



THEATERPROJEKT in der Schule

Wichtige Informationen für Lehrpersonen

Liebe Lehrpersonen

Es freut uns, dass Sie sich für ein Theaterprojekt interessieren und mit Ihrer Klasse den Sprung ins Abenteuer Theater wagen!

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über einige uns wichtige Punkte:

Das Theaterprojekt dauert im Ganzen zwei Wochen. Die erste Woche dient dazu, sich kennenzulernen, erste Erfahrungen im Theaterspielen zu sammeln und Ideen zum Stück zu entwickeln. Diese **Vorproben** werden über einen längeren Zeitraum auf mehrere Einzeltage verteilt

Der zweite Teil besteht aus einer **Intensivprobewoche**, die am Schluss mit einer kleinen Aufführung für die Eltern und SchülerInnen aus anderen Klassen abschliesst. Es ist wichtig, dass diese Woche **ohne Unterbrechung durch andere Lektionen** stattfinden kann, damit die Kinder ganz ins Theaterspielen eintauchen können. Wir bitten Sie, betroffene Lehrkräfte, Hauswart und Eltern frühzeitig zu informieren.

Unsere **Fachperson aus dem Bereich Theaterpädagogik** arbeitet abwechselnd mit der ganzen Klasse oder mit Gruppen an einzelnen Szenen. Sie ist verantwortlich für Aufbau und Gestaltung des ganzen Projekts und für den gemeinsamen Abschluss (Aufführung). Sie findet zusammen mit der Lehrperson heraus, welche künstlerische Unterstützung die Lehrkraft abdecken mag, z.B. musikalische Begleitung / Einstudieren eines Liedes / Herstellen oder Besorgen von Kostümen, Requisiten, Bühnenelementen / Texte zum Thema schreiben etc. Alle anderen Lehrkräfte der Klasse sind zur aktiven Mitarbeit eingeladen.

Sie als **Lehrkraft** beteiligen sich in Absprache mit der Theaterpädagogin / dem Theaterpädagogen an der Probenarbeit und übernehmen die organisatorischen Bereiche: Disponierung der Arbeitsräume (Singsaal, Gruppenübungsräume...), Kommunikation innerhalb der Schule, Bereitstellung von Bastelmaterial, Herstellen von Kostümen und Requisiten mit der Klasse. Suchen nach allfälligen freiwilligen Helferinnen und Helfern (Eltern, Fachlehrperson Handarbeit etc.)

Ein Theaterprojekt ist ein „work in progress“ Prozess und braucht grosse Flexibilität von allen Seiten. Es ist wichtig, dass alle Beteiligten die Bereitschaft zeigen, bei anfallenden unvorhergesehenen Aufgaben einzuspringen und offen sind wenn kurzfristige Probeständerungen eintreten.

Wir bitten Sie, uns das Anmeldeformular auszufüllen. Wir vermitteln Ihnen dann eine Theaterpädagogin oder einen Theaterpädagogen aus unserem Team. Er oder sie wird sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen, um das Theaterprojekt im Detail zu planen.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Klasse eine spielfreudige kreative Zeit!

Tanja Stauffer
schule&kultur / Theaterpädagogik